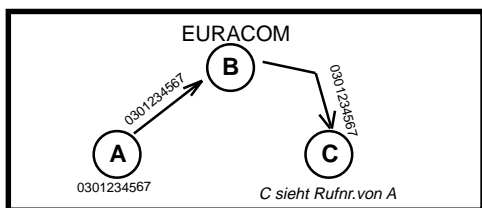


## CLIP no screening

Das Leistungsmerkmal „CLIP no screening“ reicht die Rufnummer eines Anrufers auf einen Teilnehmer mit eingerichteter Rufumleitung an das Umleitungsziel des Angerufenen durch. Das heisst, wenn Sie angerufen werden und Sie haben eine Rufumleitung auf einen anderen externen Anschluss (z.B. ein Mobiltelefon) eingerichtet, wird Ihnen jetzt die Rufnummer des Anrufers (z.B. auf dem Mobiltelefon) angezeigt.

Sie müssen dieses Leistungsmerkmal bei Ihrem Netzbetreiber separat beantragen.



### CLIP no screening einschalten



☎ \* 0 3 3 1

Kennzahl eingeben.

z. B. 1

Nummer des ISDN-Ports eingeben:

EURACOM 262F, 262: 1, 2, 3 oder 4

EURACOM 182F, 182, 261F, 261: 1, 2 oder 3

EURACOM 181F, 181, 260F, 260: 1 oder 2

EURACOM 141F, 141, 180F, 180: immer 1

z. B. 0

MSN-Index eingeben (0 bis 9, am Anlagenanschluss 0).



Sie legen den Hörer wieder auf.

### CLIP no screening ausschalten



☎ \* 0 3 3 0

Kennzahl eingeben.

z. B. 1

Nummer des ISDN-Ports eingeben:

z. B. 9

MSN-Index eingeben (0 bis 9).



Sie legen den Hörer wieder auf.

## Bitte beachten Sie:

Je nach Implementierung des Leistungsmerkmals CLIP no screening durch Ihren Provider kann es bei gehender Wahl aus der EURACOM-Tk-Anlage in ein fremdes Ortsnetz dazu kommen, dass Sie aus diesem Ortsnetz mit der von Ihnen übermittelten Rufnummer nicht zurück-rufbar sind.

## TAPI-Schnittstelle

### Einleitung

Die TAPI ist eine standardisierte Schnittstelle, die die Anbindung zahlreicher telefoniefähiger Windows-Applikationen verschiedener Hersteller an Ihre EURACOM-Tk-Anlage erlaubt. Bis zu 6 Teilnehmer der EURACOM-Tk-Anlage können dann in den Genuss der CTI-Funktion (CTI: **C**omputer-**T**elefonie-**I**ntegration) wie z. B. Vermitteln am PC, Wählen aus einer Datenbank, Identifizierung eines Anrufers durch eine Datenbank u.a.m. kommen. Der genaue Funktionsumfang hängt dabei von der verwendeten CTI-Applikation ab. Bitte kontaktieren Sie bei diesbezüglichen Fragen den Hersteller Ihrer CTI-Applikation.

Als physikalische Schnittstelle, über die ein oder mehrere PCs an die EURACOM-Tk-Anlage angeschlossen werden, ist sowohl die serielle RS232-C-Schnittstelle als auch ein interner S<sub>0</sub>-Bus möglich. Im letzteren Falle benötigt dann der PC eine ISDN-Karte mit CAPI 2.0-Treiber. Jeder CTI-Teilnehmer belegt einen B-Kanal.

### EURACOM CTI-Software

Die EURACOM CTI-Applikation erlaubt Ihnen komfortables Telefonieren mit zahlreichen Sonderfunktionen und die Funktionalität eines Vermittlungsplatzes an Ihrem PC. Eine ausführliche Anleitung zur EURACOM CTI-Applikation erhalten Sie in der Online-Hilfe des Programmes.

### Anmelden/Abmelden der TAPI-Teilnehmer

Sie richten die TAPI-Teilnehmer, max. 6 pro Tk-Anlage, für Ihre EURACOM-Tk-Anlage über Telefon mit der folgenden Prozedur ein:

#### Teilnehmer als TAPI-Teilnehmer einrichten



☎ \* 4 0 3

z. B. 1

1 bis 6: Index des TAPI-Teilnehmers

int. Rufnr.

Interne Rufnummer (z.B. 12).



Sie legen den Hörer wieder auf.

#### Teilnehmer als TAPI-Teilnehmer löschen



☎ \* 4 0 3

0

int. Rufnr.

Interne Rufnummer (z.B. 12).



Sie legen den Hörer wieder auf.

#### HINWEIS:

Bei vernetzten Tk-Anlagen dürfen nur die Teilnehmer der jeweils eigenen Tk-Anlage (A oder B-Anlage) als TAPI-Teilnehmer eingerichtet werden. Diese werden über die jeweilige Schnittstelle (S<sub>0</sub> oder RS232-C) Ihrer Tk-Anlage, ausschliesslich durch den PC unterstützt.

## Konfiguration

Um die TAPI-Schnittstelle in Betrieb nehmen zu können, müssen auf den PCs, welche CTI-fähig sein sollen (max. 6 pro Tk-Anlage), die Treiber - sogenannte TSPI - installiert werden.

Die Anwendung wird bei der Installation automatisch in das Windows 9x/NT/2000-System eingebunden.

In der Programmgruppe <Systemsteuerung> finden Sie das Anwenderprogramm <Telefonie> vor. Hier können nachträglich die Parameter für die CTI-Teilnehmer eingestellt bzw. angepasst werden. Wählen Sie zur Konfiguration unter <Telefontreiber> den EURACOM-Service-Provider aus.

Sie können hier folgende Einstellungen für die CTI-Teilnehmer vornehmen:

- Schnittstelle (CAPI-B-Kanal oder RS232-C) festlegen
- Amtskennziffer angeben und einstellen
- Aufzeichnung des TAPI-Protokolls aktivieren

Wenn Sie den EURACOM-Service-Provider konfiguriert haben, können Sie die CTI-Applikation starten. Bei erstmaligem Aufruf startet automatisch der Konfigurationswizzard.

Bei diesem Erststart darf am PC keine weitere TAPI-Applikation gleichzeitig gestartet sein!

### HINWEISE:

- In der CTI-Anwendung stehen Ihnen alle gewohnten Telefoniefunktionen zur Verfügung.
- Der Gesprächsaufbau erfolgt über Tastatur mit Eingabe der Rufnummer, die Anwahl über die Return Taste der Tastatur oder das Hörersymbol der CTI-Applikation.
- Telefonnummern oder Namen aus einem Telefonbuch werden während der Eingabe automatisch vervollständigt.
- Automatische Erkennung der Anwahl von internen/externen Teilnehmern.

### Wenn aus anderen Programmen herausgewählt werden soll

Bei der Wahl aus anderen Programmen muss immer eine führende „0“ der Rufnummer des externen Teilnehmers vorangestellt werden.

Zur Einbindung des EURACOM-TSPI und fremder CTI-Applikationen sehen Sie bitte im Handbuch der entsprechenden Software nach oder kontaktieren Sie den Hersteller der Applikation.

## Bitte beachten Sie:

dass alle beschriebenen Leistungsmerkmale Ihrer EURACOM-Tk-Anlage sorgfältig implementiert und getestet wurden. Der Hersteller kann jedoch keine Garantie hierfür übernehmen, da nicht alle Leistungsmerkmale von Netzbetreibern identisch unterstützt werden. Ebenso können technische Änderungen bei den Netzbetreibern Funktionseinschränkungen Ihrer EURACOM zur Folge haben.

## Rückruf bei Nichtmelden (CCNR)

Sie rufen einen externen Teilnehmer an, dieser meldet sich jedoch nicht. Sie haben nun die Möglichkeit einen automatischen Rückruf zu programmieren. Dieser Rückruf wird von Ihrer Vermittlungsstelle für die Dauer von 180 Minuten ausgeführt. Sobald der gewünschte Teilnehmer einen Anruf führt, wird dies in Ihrer Vermittlungsstelle registriert, Ihr Telefon klingelt. Sie erhalten den gewünschten Rückruf. Heben Sie nun den Hörer ab, so klingelt beim gewünschten Teilnehmer das Telefon.

Sie müssen das gebührenpflichtige Leistungsmerkmal „Rückruf bei Nichtmelden“ (CCNR) bei Ihrem Netzbetreiber separat beauftragt haben.

Sie können CCNR nur aktivieren, wenn Sie ein EURACOM P4 Telefon im Euracom-Modus betreiben.

Der Rückrufwunsch bleibt für 180 Minuten in Ihrer Vermittlungsstelle bestehen. Sollte in dieser Zeit vom Telefonanschluss des gewünschten Teilnehmers kein Anruf abgehen, wird der Rückruf automatisch gelöscht.

### Rückruf bei Nichtmelden einleiten

Der gerufene externe Teilnehmer nimmt nicht ab. Im Display wird Ihnen der Rückruf angeboten.

CCNR moeglich  
022543232



Mit Drücken der Rückruftaste haben Sie den Rückruf aktiviert. Sie hören einen Ansagetext der Vermittlungsstelle.

aktiv  
Bitte auflegen



Sie legen den Hörer wieder auf.

### Rückruf annehmen

Ihr Telefon klingelt.

RUECKRUF  
022543232



Sie nehmen den Hörer ab und werden jetzt mit dem gewünschten Teilnehmer verbunden.

CCNR moeglich  
022543232

## AOCS

AOCS ist ein Leistungsmerkmal Ihres Netzbetreibers. Es dient der Erfassung von Gesprächskosten durch Mitteilung der aktuellen Kosten pro Gebührentakt zum gewählten Teilnehmer vor Gesprächsbeginn. Dieses Leistungsmerkmal wird durch Ihre Tk-Anlage unterstützt.